
Ludwig-Erhard-Stiftung

Johanniterstraße 8 · 53113 Bonn

Telefon: 0228/53988-0 · Telefax: 0228/53988-49 · E-Mail: info@ludwig-erhard-stiftung.de

Pressemitteilung

Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik 2017

Den Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik erhalten in diesem Jahr **Dr. Marc Beise**, Leiter der Wirtschaftsredaktion der Süddeutschen Zeitung, und **Prof. Dr. Renate Köcher**, Geschäftsführerin des Instituts für Demoskopie Allensbach. Die beiden Hauptpreise sind mit je 10.000 Euro dotiert. In der Begründung der unabhängigen Jury heißt es:

„Als führender Wirtschaftsjournalist des Landes steht **Marc Beise** vorbildlich für die Soziale Marktwirtschaft ein. In seinen Kommentaren und Büchern betont er konsequent die Bedeutung des Wettbewerbs als Motor für Innovation und Wachstum. Wie wenigen anderen gelingt es ihm, komplexe Themen und Probleme auch Wirtschaftslaien verständlich zu machen.

Prof. Dr. Renate Köcher hat als eine der Ersten darauf hingewiesen, dass die Zustimmung zu unserer Wirtschaftsordnung nicht mehr selbstverständlich ist. Präzise und hartnäckig hat sie immer wieder die Frage gestellt, wie es die Bevölkerung mit der Sozialen Marktwirtschaft hält – und hat sehr früh öffentlich vor einer Drift zugunsten des Sozialstaates gewarnt.“

Die mit jeweils 5.000 Euro dotierten Förderpreise werden an **Jan Grossarth**, verantwortlicher Redakteur „Menschen und Wirtschaft“ bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, **Prof. Dr. David Stadelmann**, Professor für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Entwicklung an der Universität Bayreuth, sowie an ein sechsköpfiges Volontärs-Team der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, bestehend aus **Katharina Derlin, Sabine Gurol, Lisa Malecha, Nils Oehlschläger, Isabell Rollenhagen** und **Linda Tonn**, verliehen.

Der von Ludwig Erhard gestiftete Preis für Wirtschaftspublizistik wird jährlich verliehen. Die Ludwig-Erhard-Stiftung zeichnet damit Presseartikel, Sendungen des Hörfunks und Fernsehens sowie Arbeiten der wissenschaftlichen Publizistik aus, die zur Erhaltung und Erneuerung der Sozialen Marktwirtschaft beitragen.

Die Preise werden im Rahmen einer Festveranstaltung im Herbst 2017 in Berlin übergeben. Genauer Ort und Datum werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Bonn, 9. Mai 2017